



GETTY IMAGES

Werden Sie ein Perfektionist

Der verstorbene Gründer von Apple, Steve Jobs, gilt als der größte Geschäftsführer aller Zeiten. Ein Großteil seines Erfolges kam daher, dass er ein Perfektionist war. Erfahren Sie, was Gott mit Ihnen vorhat, damit Sie ein geistlicher Perfektionist werden.

- Gerald Flurry
- [20.06.2024](#)

Transkript: Der Schlüssel Davids

Steve Jobs leitete zum Zeitpunkt seines Todes im Oktober 2012 das größte Unternehmen der Welt, was ein wenig ungewöhnlich ist. Er war der Hauptverantwortliche für den spektakulären Erfolg von Apple Incorporated, und viele Leute sagten, er sei der größte Geschäftsführer aller Zeiten, und das sagen sie immer noch an vielen, vielen Orten. Aber seine vielleicht wichtigste Eigenschaft war, dass er ein Perfektionist war. Er war ein Perfektionist. Er musste ein perfektes Gadget oder eine perfekte Produkteinführung oder einfach einen perfekten Applestore schaffen. Alles musste perfekt sein, so gut er es konnte. Das ist ungewöhnlich! Sein Ziel war das perfektste Produkt aller Zeiten, das war sein Ziel.

Hier ist ein Zitat aus dem Artikel, „Steve Jobs und seine brennende Leidenschaft, perfekt zu sein“: „Jobs revolutionierte mit seiner Technologie die Computerindustrie, die Filmindustrie, die Handyindustrie, die Musikindustrie, ja die ganze Welt. Dennoch hat er nie die Antworten auf die grundlegendsten und wichtigsten Fragen des Lebens gefunden. In einem seiner letzten Gespräche mit Isaacson, seinem Biografen, sinnte Jobs darüber nach, dass er gerne glauben würde, dass den Menschen nach ihrem Tod etwas Großes bevorsteht. Andererseits“, so sagte er, „ist das Leben vielleicht wie ein An- und Ausschalter: Ein Klick und man ist weg.“ Das ist ein ziemlich negativer Ausblick, und wenn Sie verstehen, was auf Sie zukommt und worum es in Ihrer Zukunft geht, ist das im Vergleich dazu wirklich erbärmlich.

Aber 1983 war Jobs auf der Suche nach einem Geschäftsführer, der Apple leiten und die Dinge noch weiter voranbringen sollte. Und schließlich, nachdem er einige Monate lang versucht hatte, John Scully von Pepsi-Cola für den Job zu gewinnen, sagte er ihm ganz offen: „Wollen Sie den Rest Ihres Lebens damit verbringen, Zuckerwasser zu verkaufen? Oder wollen Sie die Chance, die Welt zu verändern?“ Die Welt verändern! Und natürlich sprach er von Technologie und das tat er auch. Er tat es auf großartige Weise!

Und dann sagte er auch noch zu seinen Mitarbeitern: „Wir sind hier, um dem Universum eine Delle zu verpassen!“ um dem Universum eine Delle zu verpassen! Ich meine, das ist schon ehrgeizig!

Nun, Ihr Ziel sollte besser sein als das, und größer als das, wenn Sie es geistlich betrachten. Wir werden jetzt übermehrt nachdenken, als nur eine Delle in das Universum zu schlagen. Gott sagt, dass Er uns die Möglichkeit gibt, es für immer zu beherrschen! Das werde ich Ihnen etwas später zeigen.

Aber sehen Sie, wo stehen wir mit unserer Vollkommenheit? Haben wir eine perfekte Ehe, perfekte Kinder, die wir erziehen? Welche Art von Vollkommenheit haben Sie und ich? Und darüber müssen wir wirklich nachdenken, und es wird sehr konkret.

Beachten Sie, was in Matthäus 5 und Vers 48 steht. Christus sagte: „Darum sollt ihr vollkommen sein [vollkommen werden, sollte es heißen], wie euer himmlischer Vater vollkommen ist.“ Nun, das ist ein großes Ziel, und das ist es, was Gott von uns will. Er möchte, dass wir vollkommen werden, wie Er vollkommen ist! Und Er und Jesus Christus sind beide vollkommen. Aber hier sagt Christus: *Ihr sollt vollkommen werden, wie mein Vater vollkommen ist.* Es geht um den Vater, den Sohn, es geht um die Familie Gottes und darum, die Menschen in Seine Familie, die Familie Gottes, zu bringen, in sie hineingeboren zu werden! Sie und ich sollten also auf diesen Vater schauen, um vollkommen zu werden.

Und wir haben hier einen weiteren kurzen Artikel, „Vollkommen wie der Vater“, von meinem Sohn, der einige Informationen enthält, die für Sie hilfreich sein könnten. Unsere gesamte Literatur ist kostenlos und wir schicken Ihnen alles zu, was wir haben und was Sie wünschen.

Aber das Erreichen der Vollkommenheit, von der er hier spricht, ist wirklich eine sehr tiefgründige Schriftstelle. Sie bringt das Evangelium Gottes wirklich auf den Punkt, wenn Sie verstehen, was dieses Evangelium ist. Wir haben dazu sogar eine Broschüre mit dem Titel *Was ist das Evangelium?* herausgegeben, die Ihnen ebenfalls hilfreich sein wird.

Aber es geht darum, dass die Menschen tatsächlich wie Gott Selbst werden. Gott erschafft Sich Selbst neu! Das muss bedeuten, dass wir etwas tun werden, das wirklich perfekt und so wundersam ist, dass es vielleicht manchmal schwer zu glauben ist, bis wir uns wirklich mit diesem Thema beschäftigen. Gott ist ein Perfektionist!

Hier ist das größte Problem, das Gottes eigenes Volk heute hat, und wir haben ein Büchlein über die Botschaft des Maleachi, oder es ist ein kleines Buch, und Gottes eigene Kirche hat das größte Verbrechen, die größte Sünde begangen!

In Vers 6 [Maleachi 6] heißt es: „Ein Sohn soll seinen Vater ehren und ein Knecht seinen Herrn. Bin ich nun Vater, wo ist meine Ehre? Bin ich Herr, wo fürchtet man mich?“ Wo ist meine Ehre? Nun, Gott erwartet von uns, dass wir Ihn ehren. Er erschafft Sich Selbst in uns neu. Es gibt nichts, was Gott mehr tun kann als das! Wir müssen über diese Verse nachdenken, denn sie sind entscheidend, wenn wir unseren Geist für das öffnen, was Gott uns lehren will. Aber wir müssen in einem bestimmten Geisteszustand sein, den ich Ihnen gleich zeigen werde, um diese wunderbare Wahrheit empfangen zu können.

Aber einige Monate vor seinem Tod sagte Jobs zu seinem Biografen: „Mein Glaube an Gott ist etwa 50 zu 50. Die meiste Zeit meines Lebens hatte ich das Gefühl, dass hinter unserer Existenz mehr stecken muss, als man auf den ersten Blick sieht!“ Ist es nicht traurig, dass er so viel geleistet hat und in dieser Welt so erfolgreich war wie vielleicht kein anderer Mensch zuvor – zumindest in der Technologie.

Und wie perfektionistisch sind wir in geistlicher Hinsicht?? Davon hängt alles ab! alles!

Also ging Jobs 1974 nach Indien und suchte nach einem Guru, der ihm irgendwie zeigen sollte, wie er in die Dinge hineinpasst. Es gab ein Leere in ihm, wie einige gesagt haben. Und Daniel Cody, ein Freund von Jobs, erinnerte sich damals daran, dass „es ein Leere in ihm gab und er versuchte, sie zu füllen“. Aber diese Leere blieb für immer in seinem Leben, sein ganzes Leben lang.

Aber beachten Sie, was hier steht und was für einen Fluch diese Welt hat, den sie leicht überwinden könnte, wenn sie nur tun würden, was Gott sagt. So einfach ist das.

Jobs sagte einmal: „Ich glaube, verschiedene Religionen sind verschiedene Türen zu ein und demselben Haus“, sagte er. „Manchmal glaube ich, dass das Haus existiert, und manchmal glaube ich es nicht. Es ist ein großes Geheimnis.“

Nun, warten Sie doch mal! Ich sage, das ist nicht wahr! Es ist kein großes Geheimnis und wir können es Ihnen in unserem Buch *Geheimnis der Zeitalter* beweisen. Es ist etwas, das Sie beweisen können, und es wird diese Leere aus Ihrem Leben reißen, wenn Sie es aufschlagen und lesen, es studieren und daran glauben! Es wird das tun! Ich weiß es, ich habe es getan, und viele andere haben es auch getan, in dieser Kirche, die wir heute haben. Aber Sie müssen keine Leere in Ihrem Leben haben. Sie wurden sogar geschaffen, keine zu haben.

Aber die Menschen gehen nicht den Weg, den Gott ihnen vorgibt! Es gab zwei Bäume, und sie haben den falschen Baum gewählt, und das muss berichtigt werden.

Geheimnis der Zeitalter ist kostenlos, ein kostenloses Buch, und Herr Armstrong hielt es für das zweitbeste Buch der Welt. Und das sagte er aus gutem Grund, denn Sie können beweisen, dass es das ist! Es ist eine Zusammenfassung der gesamten Bibel! Es sagt Ihnen, worum es geht! Hier ist der Untertitel des Buches *Geheimnis der Zeitalter*. Er lautet: „Haben Sie sich jemals gefragt: ‚Wer bin ich? Was bin ich? Warum bin ich?‘ Sie sind ein Rätsel. Die Welt um Sie herum ist ein Rätsel. Jetzt können Sie es verstehen!“ Er sagt Ihnen, dass Sie es wirklich verstehen können, und so hat er sieben verschiedene Geheimnisse dieser Welt aufgelistet.

Die erste: Wer und was ist Gott? Wussten Sie, dass das für den Menschen ein Rätsel ist? Wir reden über Gott und wir reden über die Persönlichkeit Gottes, aber wir glauben nicht an Gott. Wir tun nicht, was er sagt. *Warum nennst du mich Herr, Herr, und tust nicht, was ich dir sage?*, sagte Christus. Sie müssen tun, was Gott sagt.

Nummer zwei: Das Geheimnis der Engel und bösen Geister. Und sie haben die Erde heimgesucht. Sie wurden alle aus dem Himmel und von der Erde herabgeworfen und sind nun auf dieser Erde gefangen, und deshalb sehen Sie all diese

schrecklichen Probleme auf der Erde. Aber wie viele Menschen verstehen das? Nicht sehr viele.

Das drittgrößte Geheimnis der Welt und dieses Buches: Das Geheimnis des Menschen. Nun! Nun, wir müssen wissen, warum man hier ist? Was ist der Mensch? Wenn wir das nicht wissen, dann wissen wir auch nichts Grundlegendes, um wirklich zu wissen, warum wir hier sind und was wir tun sollten. Wir sollten ein Perfektionist werden und danach hungern und dürsten! Das ist es, was wir tun sollten, sagte Christus.

Das Geheimnis der Zivilisation. Nun, was ist damit?

Und das Geheimnis von Israel. Nun, die Bibel ist ein Buch über Israel. Aber warum ist das so? Warum ist das für die Menschen ein Geheimnis? Die Menschen wissen das nicht, aber sie sollten es wissen.

Und dann Kapitel 6, oder Nummer 6, Das Geheimnis der Kirche. Nun, wir müssen wirklich wissen, worum es bei der Kirche geht. Wozu ist sie da? Sie hat eine Aufgabe und eine Botschaft, die sie in die Welt hinaustragen muss, und sie muss die Herde, Gottes eigenes Volk, weiden.

Sehen Sie, wenn wir diese Dinge wirklich verstehen, sind sie keine Rätsel mehr für uns. Und wir müssen verstehen, worum es hier geht.

Hören Sie, wissen Sie, wer und was Gott ist? Weiß die Religion das? Sie wissen es nicht. Sie wissen es nicht. Und was ist mit der Wissenschaft? Weiß sie, wer und was Gott ist? Sie wissen es nicht. Wie sieht es mit der Bildung aus? Wird sie in Schulen, Hochschulen oder Universitäten gelehrt? Wird in diesen Bildungseinrichtungen gelehrt, was der Mensch ist? Was ist der Sinn dieses Lebens? Warum bin ich hier? Es hat keinen Sinn, hier zu sein, wenn wir nicht wissen, warum wir hier sind! Wir gehen geistlich nirgendwohin und das ist alles, was wirklich zählt. Das ist das Einzige, was zählt.

Das ist eine riesige Herausforderung, über die Gott uns nachdenken lassen will. Und wenn wir aufgeschlossen sind, dann sage ich Ihnen, dass Gott dieses Geheimnis beseitigen wird. Es wird kein Geheimnis mehr sein und das ist etwas, worüber wir nachdenken sollten.

Sehen Sie sich Matthäus 11, Verse 23 bis 25 an. Schauen Sie sich das einfach an, ich werde dort nicht weiterblättern. Aber in Vers 25 sagt er, dass diese wunderbare Wahrheit nur Säuglingen, also Kindern, offenbart wird!

In Matthäus 18, Verse 1 bis 3, ist die Rede davon, dass wir wie kleine Kinder werden sollen und gelehrt sein müssen! Sie sind neugierig auf das Leben und wollen gelehrt werden, vor allem, wenn sie richtig trainiert und ausgebildet wurden, um das zu tun, was sie tun sollen.

Aber Gott sagt, dass er das den Menschen offenbaren wird. Er wird das tun! So können Sie die Welt verändern! Und wir sind wirklich hier, die Erstlinge, diejenigen, die vor der Wiederkunft Gottes in die Wahrheit kommen und sich Gott hingeben und Gottes Werk tun, nun, sie werden mit Christus auf Davids Thron sitzen und die Welt regieren und die Welt verändern! Nicht nur in der Technologie, sondern in jeder Hinsicht. Vor allem in dem geistlichen Leben, das Gott von uns erwartet, und Er möchte, dass wir darin perfekt sind! perfekt! Seien Sie ein Perfektionist!

Matthäus 6 und Vers 33. Hier heißt es: „Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.“ Er wird Ihnen alles geben, was Sie zum Leben brauchen und Ihnen ein gutes Leben ermöglichen, wenn Sie zuerst das Reich Gottes suchen! Der Grund dafür, dass Gott das sagt, ist, dass Sie, wenn Sie nichtzuerst danach trachten, in alle möglichen trivialen Dinge verwickelt werden und dadurch vom Reich Gottes abdriften werden. Und wir müssen wissen, was das ist. Das ist eines der Geheimnisse, und die Menschen wissen nicht einmal, was es ist! Aber sie werden von der Wahrheit weggezogen, wenn sie sich nicht wirklich auf das Reich Gottes konzentrieren und darauf, warum wir hier sind und wie wir in diesem Reich oder in der Familie Gottes für immer und ewig sein werden und diese Erde und dann das Universum regieren! Was für eine Zukunft!

Sehen Sie, wir müssen diese Welt verändern wollen. Schauen Sie sich um, und Sie wissen, dass sie dringend Führungskräfte braucht, die sie zu führen wissen! Die heutigen Führer dieser Welt wissen nicht, wie sie ihr Land führen sollen, und das ist kein kleines Problem.

Wir müssen mehr tun, als nur eine Delle im Universum und auf der Erde zu hinterlassen. Es gibt so viel mehr, was Gott von uns will.

In Jesaja 51, Vers 16, heißt es: „[I]ch habe mein Wort in deinen Mund gelegt und habe dich unter dem Schatten meiner Hände geborgen, auf dass ich den Himmel von Neuem ausbreite und die Erde gründe und zu Zion spreche: Du bist mein Volk.“ Diejenigen, die sich jetzt Gott hingeben, werden über das Universum herrschen! Das ist unsere Zukunft! Deshalb sind wir hier! Und dort wird eine Menge passieren.

Jesaja spricht auch in Jesaja 35, Verse 1 bis 4, davon, dass die Wüste wie eine Rose blühen wird! Und das gilt natürlich für alle Arten von Wüste auf dieser Erde. Es gibt auch alle Arten von Wüste im Universum, auf den Planeten und so weiter. Und Gott sagt, all das wird wie eine Rose erblühen!

Und heute können sie nicht einmal feststellen, wo das Universum endet! Es ist fantastisch! Und das ist es, was Gott uns geben will! Was für eine Zukunft! Was für eine wunderbare, wunderbare Zukunft!

Hebräer 2, 6: „Es bezeugt aber einer an einer Stelle und spricht: ‚Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Sohn, dass du auf ihn achtest? (7) Du hast ihn eine kleine Zeit niedriger sein lassen als die Engel; mit Herrlichkeit

und Ehre hast du ihn gekrönt“.

Dann Vers 8 in Hebräer 2: „[A]lles hast du unter seine Füße getan.“alles! Die Zürcher Bibel sagt: „Das All!“ Alles! In der Zürcher Bibel heißt es: „[A]lles hast du ihm unter die Füße gelegt. Denn als er ihm das All unterwarf, hat er ihm alles ohne Ausnahme unterworfen. Zwar sehen wir jetzt noch nicht, dass ihm das All unterworfen ist.“ Sie sind noch nicht da. Aber alles wird natürlich unter Gott sein und von Ihm gelenkt werden. Aber ich sage Ihnen, das ist viel mehr, als nur eine Delle im Universum zu hinterlassen! Wir werden es unter der Leitung des Vaters und des Sohnes, der Familie Gottes, regieren!

Gott wird ein Vater sein, so wie ein Vater seinsollte, so wie Er möchte, dass Familien vom Vater geführt werden, und es so tun, wie Gott der Vater es tut. Und das ist eine Vollkommenheit, die jedes menschliche Wesen ohne den Geist Gottes nicht einmal verstehen kann.

Und viele Söhne werden zur Herrlichkeit kommen, heißt es in Vers 10.Viele Söhne.

Und hier in Kolosser 3, Vers 1 und 2 heißt es: „Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist.“ Sehen Sie, schauen Sie nach oben! *Werdet vollkommen, wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.* Das ist droben! Dorthin müssen Sie Ihre Zuneigung richten! Und Ihre Leidenschaft! Und Ihr ganzes Wesen. Das ist es, was Gott uns gibt! Das ist keine Fantasie! Das ist das einzige wirkliche Leben, das Sie überhaupt als Leben bezeichnen können. Wir leben heute nur in einer chemischen Existenz. Gott möchte uns echtes Leben geben! Warum können wir Gott nicht wenigstens ein Interesse daran zeigen? So viele schieben es einfach beiseite, und das sicher zu ihrem eigenen Leidwesen.

In Hebräer 12 und Vers 6 heißt es: „Denn wen der Herr lieb hat, den züchtigt er, und er schlägt jeden Sohn, den er annimmt. (7) Es dient zu eurer Erziehung, wenn ihr dulden müsst. Wie mit Kindern geht Gott mit euch um. Denn wo ist ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt?“ Wovon spricht Gott hier?

Nun, in Vers 8 heißt es: „Seid ihr aber ohne Züchtigung, die doch alle erfahren haben, so seid ihr Ausgestoßene und nicht Kinder.“ Das bedeutet einfach, dass Sie keinen Vater haben. Wenn Sie sich nicht von Gott züchtigen lassen, wird Er das tun, so wie jeder Vater seinen Sohn züchtigen muss, wenn Er ihn liebt, und Gott liebt uns und Er lenkt unser Leben! Ist das nicht erstaunlich, wie viel Gott uns gibt? Das ist etwas, worüber Sie wirklich nachdenken sollten.

Und dann Vers 9: „Wenn unsre leiblichen Väter uns gezüchtigt haben und wir sie doch geachtet haben, sollten wir uns dann nicht viel mehr unterordnen dem Vater der Geister, damit wir leben?“ Mit anderen Worten: Sie leben nicht, wenn Sie sich nicht vom Vater leiten lassen. Erst dann sind Sie in Gottes Familie. Was für eine Zukunft! Wenn Sie sich umsehen, zerrißt der Zusammenbruch der Familie die Gesellschaft! Die Familie ist das Fundament eines Landes oder einer Zivilisation. Sie müssen das familiäre Fundament haben und diese Familie so aufbauen, wie Gott es uns vorschreibt.

An einer anderen Stelle heißt es. 1. Johannes 4 und Vers 19 (Schlachter 2000): „Wir lieben ihn, weil er uns zuerst geliebt hat.“ Beachten Sie, dass Er die Initiative ergreift! Er ist der Urheber! Er möchte eine Beziehung zu Ihnen! Er möchte Ihr Vater sein, und Christus möchte das Haupt Ihrer Kirche sein und Sie in allem leiten, damit Sie ein glückliches, wunderbares Leben führen können!